



## **Dritte Akkreditierung durch den Wissenschaftsrat: Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement**

**Nach den erfolgreichen Akkreditierungen in den Jahren 2008 und 2012 wurde die Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement DHfPG im Oktober 2017 erneut durch den Wissenschaftsrat akkreditiert. In seiner Stellungnahme zur Reakkreditierung lobte der Wissenschaftsrat unter anderem das in der deutschen Hochschullandschaft kaum anzufindende duale Bachelor-Studienformat aus Fernstudium mit kompakten Präsenzphasen in Verbindung mit einer betrieblichen Ausbildung. Aktuell nutzen über 7.500 Studierende das Studienangebot. Mehr als 4.000 Ausbildungsbetriebe setzen auf die Möglichkeit, in Kooperation mit der DHfPG ihren eigenen Fach- und Führungskräftenachwuchs durch duale Bachelor-Studiengänge zu qualifizieren.**

Nach den Akkreditierungen im Jahr 2008 und 2012 hat die Vollversammlung des Wissenschaftsrats am 20. Oktober, als Abschluss einer erneuten Evaluation, der privaten Hochschule Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement DHfPG nun zum dritten Mal bestätigt, dass sie den hohen wissenschaftlichen Anforderungen einer Hochschule entspricht. Der Wissenschaftsrat ist ein von Bund und Ländern gemeinsam getragenes, wissenschaftliches Beratungsgremium, das u. a. über die Institutionelle Akkreditierung von privaten Hochschulen befindet. Dabei wird insbesondere die Hochschulformigkeit der Einrichtung geprüft, d. h., ob die von ihr erbrachten Leistungen in Lehre und Forschung den anerkannten wissenschaftlichen Maßstäben entsprechen. Im Falle der Deutschen Hochschule kam der Wissenschaftsrat zu einem positiven Ergebnis.

### **Weitere Verlängerung der Reakkreditierung in Aussicht**

Die Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement (DHfPG) wird vom Wissenschaftsrat für die Dauer von zunächst fünf Jahren mit Auflagen reakkreditiert. Aufgrund der insgesamt überzeugenden Entwicklung der DHfPG hält er eine Verlängerung des Reakkreditierungszeitraums auf zehn Jahre für möglich, wenn die Auflagen zur Änderung der Grundordnung und des Berufungsverfahrens binnen eines Jahres erfüllt werden. Sieht der Akkreditierungsausschuss die Auflagen als erfüllt an, verlängert sich der Reakkreditierungszeitraum ohne erneute Begutachtung um weitere fünf auf zehn Jahre. In diesem Falle sähe der Wissenschaftsrat keine Notwendigkeit mehr, weitere Institutionelle Reakkreditierungen durchzuführen.

### **Studienformat lobend hervorgehoben**

In seiner Stellungnahme zur Reakkreditierung hob der Wissenschaftsrat das Fernstudienmodell mit verpflichtenden Präsenzphasen und der Kombination aus Fernlehre und dualer Ausbildung in den Bachelorstudiengängen hervor. Damit hat die DHfPG ein Studienformat entwickelt, das in dieser Kombination bislang kaum in der deutschen Hochschullandschaft anzufinden ist. Der Wissenschaftsrat würdigt darüber hinaus, dass die DHfPG mit zahlreichen Hochschulen und Forschungspartnern aus der Region und darüber hinaus kooperiert. Die Literatur- und Informationsversorgung ist sehr gut auf die besonderen zeitlichen und organisatorischen Anforderungen einer Fernhochschule abgestimmt. „Alle Bachelorstudienangebote der DHfPG weisen eine steigende Nachfrageentwicklung auf. Auch das Masterangebot mit mittlerweile drei Studiengängen erfreut sich einer guten Nachfrage. Die Organisation des Fernstudiums sowie die inhaltliche und organisatorische Betreuung der Studierenden in den Fernstudienphasen überzeugen“, heißt es in der Stellungnahme weiter.



### **Ministerpräsidentin des Saarlandes gratuliert**

Unter den Gratulanten zur wiederholten Bestätigung der Qualität von Lehre und Forschung an der bundesweit tätigen DHfPG, deren Zentrale sich in Saarbrücken befindet, war auch die saarländische Ministerpräsidentin Annegret Kramp-Karrenbauer. Die erneute Reakkreditierung durch den Wissenschaftsrat stelle einen großen Erfolg für die DHfPG dar, wie die Ministerpräsidentin als zuständige Ressortministerin sagt: „Bei der Erfolgsgeschichte der im Saarland wurzelnden privaten Hochschule bestätigt sich wieder einmal unser Landesmotto: Großes entsteht immer im Kleinen.“

### **Stetiges Wachstum der DHfPG**

Die Hochschule bietet im Zukunftsmarkt Prävention, Fitness, Sport und Gesundheit fünf Bachelor-Fernstudiengänge in dualer Form sowie drei Master-Fernstudiengänge mit kompakten Präsenzphasen an, darunter einen MBA-Studiengang in Zusammenarbeit mit der Universität des Saarlandes. Neben der Zentrale in Saarbrücken verfügt sie über zehn weitere Studienzentren in Deutschland, der Schweiz und Österreich. Seit ihrer Gründung verzeichnet die DHfPG stetig wachsende Studierendenzahlen. Aktuell nutzen über 7.500 Studierende ihr Studienangebot. Mehr als 4.000 Ausbildungsbetriebe setzen auf die Möglichkeit, in Kooperation mit der DHfPG ihren eigenen Fach- und Führungskräftenachwuchs zu qualifizieren.